Kunterbunter Schulalltag in Bütschwil

Unter dem Motto „Kunterbunt“ veranstaltete die Primarschule Bütschwil vom 2. -6.Juni eine Sonderwoche mit verschiedensten Farbtupfern.

**Abwechslungsreiches Programm**

Jeden Morgen trafen sich die 180 Kindergärtner und Primarschüler mit ihren Lehrpersonen in der Turnhalle, um sich gemeinsam mit dem Wochenlied und einem Rap auf den bevorstehenden Tag einzustimmen. Eine passende Geschichte sowie stufengerechte Rätsel gehörten ebenfalls in diesen Programmteil. Danach besuchten die Kinder bis zur Morgenpause Ateliers, um sich musisch zu betätigen. Kindergärtler bis 2.Klässler sowie 3. bis 6.Klässler durften aus sieben Angeboten zwei auswählen. Nach der Pause arbeiteten die Schüler in Gruppen zusammen, in denen alle acht Jahrgangsklassen gemischt vertreten waren. Manche neue Bekanntschaften über die Jahrgangsstufen hinweg, zeugen heute noch von diesen Ateliers. Gotten und Göttis kümmerten sich fürsorglich um ihre zugeteilten kleineren Kameraden.

Kurz vor Mittag trafen sich die Schülerinnen und Schüler in ihren „Stammklassen“ und tauschten sich aus oder widmeten sich dem Tages- oder Wochenrätsel. Den Abschluss bildete das gemeinsam gesungene Schlusslied auf dem Pausenplatz.

**Tanzmorgen**

Der Mittwoch bildete die Ausnahme. Die 180 Kinder wurden altersentsprechend in 2 Gruppen aufgeteilt und versuchten Farben in einem Tanz umzusetzen. Susanne Roth, Tanzpädagogin aus Ebnat-Kappel, verstand es ausgezeichnet die jeweils 90 Schülerinnen und Schüler auf die entsprechenden Darbietungen einzustimmen. Da sich der grösste Teil der Schülerinnen und Schüler sehr spontan und locker auf die Ideen einliess, entstanden bald einmal bühnenreife Gesamtbilder. Trotz der recht kurzen Einübungszeit von jeweils ca. 70 Minuten, konnte sich das Ergebnis wirklich sehen lassen und der Auftritt an der Schlussvorstellung konnte gewagt werden.

**Schlussvorstellung für Eltern**

Natürlich wollten alle das Geübte, Gemalte oder Gebastelte einem grösseren Publikum präsentieren. Am Freitagmittag war es so weit- alle Arbeiten waren abgeschlossen und konnten den eingeladenen Eltern präsentiert werden. Nachdem sich Kinder und Eltern beim gemeinsamen Essen auf dem Schulhausplatz gestärkt hatten, standen die gesanglichen und tänzerischen Darbietungen in der Turnhalle auf dem Programm. Der mitreissende Wochenrap riss sofort alle Schüler sowie die Eltern mit und die anschliessenden, wirkungsvollen Farb-Tänze gefielen dem Publikum bestens. Die von Konzentration geprägten Kampfstock- Darbietungen beruhigten die Stimmung wieder etwas. Aber beim abschliessenden vierstimmigen Sonderwochenlied gaben die Kinder nochmals alles und hatten sich den grossen Applaus des Publikums wirklich verdient.

**Rückblick**

Alle Beteiligten können auf eine gelungene Woche zurückblicken. Die Ziele der Lehrpersonen wurden klar erreicht. Sowohl die gestalterischen Elemente, wie auch die Erfolge im Sozialbereich waren klar ersichtlich und davon wird die gesamte Schule noch lange profitieren. Ich danke allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrpersonen und Helferinnen und Helfern für ihren grossen Einsatz während der gesamten Woche und hoffe, dass diese Stimmung des „Miteinanders“ noch über die bevorstehenden Sommerferien hinaus Bestand haben wird.